

## DER ANBIETER:

- Die **PaS** ist ein privater Anbieter des Ambulanten Betreuten Wohnens.
- Engagierte und erfahrene Sozialarbeiter/Sozialpädagogen und psychiatrisch erfahrene Fachkräfte führen die konkrete Hilfestellung vor Ort durch.
- Wir stellen Ihnen Fachkräfte mit **muttersprachlichen Kenntnissen** (oder Fremdsprachenkenntnissen) zur Verfügung.
- Bedarfsorientierte und Einzelfall bezogene **Hilfe zur Selbsthilfe**. Casemanagement.
- Formalitäten: Hilfeplanerstellung. Anträge und Formulare. Hilfen bei Behörden, Ämtern, Vertragspartnern.
- Kooperation** mit involvierten fachlichen Hilfen und mit der **Familie des Hilfeempfängers**.

**P a S**

Praxis für angewandte Sozialarbeit  
Hörath - Lexen - Speles

Anerkannter Träger des Ambulanten  
Betreuten Wohnens  
beim  
Landschaftsverband Rheinland

**P a S**

**Betreutes Wohnen**

**Ihre Ansprechpartnerin:  
Frau Angela Becker  
02166 - 6100972**

**Odenkirchener Str.298  
41236 Mönchengladbach  
Sekretariat: Tel.02166-6100971  
Fax 02166 - 43485**

**[info@pas-mg.de](mailto:info@pas-mg.de)  
[www.pas-mg.de](http://www.pas-mg.de)**

**P a S**

Praxis für angewandte Sozialarbeit

**Betreutes Wohnen  
für Migrantinnen  
und Migranten**

**Ambulante  
Eingliederungshilfe  
zum selbständigen  
Wohnen**

**für Menschen mit  
Behinderungen und  
Beeinträchtigungen**

**Hilfen durch  
Fachpersonal in der  
Muttersprache**

## DER MITTELPUNKT

**Erwachsene Menschen** mit geistiger oder körperlicher Behinderung bzw. Beeinträchtigung. Psychisch Erkrankte oder suchtkranke Menschen.

Ein weitgehend selbstständiges und eigenverantwortliches Leben in eigenen Wohnverhältnissen ist lernbar. Die hierzu notwendigen Hilfestellungen erhalten Sie von uns.

**Eigenständiges Leben und Wohnen** beinhaltet auch Pflichten, finanzielle Planungen, Alltagsstrukturierung und eine angemessene Alltagskompetenz.

**Angehörige** brauchen Unterstützung und fachlichen Rat, um mit gutem Gewissen Loslassen zu können.

**Betreuer** müssen die alltägliche fachliche Hilfe delegieren und deren Leitlinien und Rahmenbedingungen mitbestimmen.

**Wohnheime und Einrichtungen** brauchen zur Absicherung der Verselbständigung ihrer Bewohner/ innen verlässliche Partner.

**Ärzte** wünschen für ihre Patienten eine gesundheitsfördernde Begleitung. Körperliche und seelische Gesundheit im fördernden sozialen Umfeld.

**Das Ziel ↔ Förderung der Selbstständigkeit**

## DIE SPRACHE

- ...muss kein Problem darstellen.
- Wir stellen Ihnen im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens **Fachkräfte mit Sprachkenntnissen in Ihrer Muttersprache** zur Seite.
- Die PaS verfügt über Mitarbeiter/innen, die folgende Sprachen abdecken und Migranten und Migrantinnen mit entsprechender Abstammung begleiten können:
- **Ambulant Betreutes Wohnen in der Muttersprache:**
  - **Türkisch**
  - **Polnisch**
  - **Russisch**
  - **Italienisch**

Durch unsere Fachkräfte mit eigenem familiären und kulturellen Hintergrund aus den o.g. Ländern, können wir Ihnen eine spezifische, den kulturellen Hintergrund der Klienten berücksichtigende ambulante Hilfestellung anbieten.

## DER WEG

- Individuelle Betreuung durch Hausbesuche, unterstützende Begleitung vor Ort, Anleitung und Assistenz in der Alltagsbewältigung, bei Ämtergängen und Arztkontakten.
- Entwicklung, Förderung und Um-setzung persönlicher Ziele und Visionen.
- Hilfe bei der Tagesstrukturierung, Alltagsbewältigung und Freizeitgestaltung. Gruppenangebote.

## DAS ZIEL

- Weitgehend selbstständige und eigenverantwortliche Lebensführung.
- Ausübung einer angemessenen Tätigkeit im Rahmen der vorhandenen Kompetenzen und Fertigkeiten.
- Einbettung in das gemeindenahе Leben; Teilhabe am gesellschaft-lichen Leben.
- Krisen- und Konfliktbewältigung. Erweiterung der Kommunikationsfähigkeit.

**Der Weg ↔ Hilfe zur Selbsthilfe**